

PRESSEMITTEILUNG

Zusammenarbeit mit dem Mittelstand stärken

Der Transferverbund Saxony⁵ der HTWD ist Mitglied des Bundesverbands mittelständischer Wirtschaft (BVMW). Damit baut die Hochschule ihren Wissens- und Technologietransfer mit mittelständischen Unternehmen weiter aus.

Dresden, 11.04.2024. – Die HTWD ist ab sofort über den Transferverbund Saxony⁵ Mitglied im Bundesverband Mittelständischer Wirtschaft (BVMW). Zukünftig wird der Kontakt zwischen mittelständischen Unternehmen in Sachsen und dem Verbund intensiviert. Durch den Austausch von Wissen und Erfahrungen profitieren Forschende sowie die regionalen Unternehmen, die über gezielte Forschungs- und Entwicklungsprojekte ihr Innovationspotenzial besser ausschöpfen können. Wichtig für den forschungsbasierten Transfer ist ein starkes Netzwerk mit Partnerinnen und Partnern aus Wirtschaft, Gesellschaft und Wissenschaft. Mit dem BVMW hat die HTWD durch Saxony⁵ einen Partner gefunden, der landesweit die Interessen mittelständischer Unternehmen vertritt und über ein großes Netzwerk verfügt.

Der BVMW hat erst kürzlich einen Arbeitskreis „Wissenstransfer Industrie“ ins Leben gerufen, um den Innovationstransfer zwischen Mittelstand und Forschung voranzubringen. Ziel des Arbeitskreises ist es, Forschungsergebnisse aus wissenschaftlichen Einrichtungen an mittelständische Unternehmen zu bringen und gleichzeitig den Entwicklungsbedarf der Unternehmen an die Forschungseinrichtungen heranzutragen. Im Arbeitskreis wirken Susanne Stump, Projektgeschäftsführerin Saxony⁵, und Prof. Gunther Göbel, Prorektor Forschung, Nachhaltigkeit und Transfer der HTWD, mit.

Hochschule für Technik und
Wirtschaft Dresden
Hochschule für angewandte
Wissenschaften

Pressestelle

Ansprechperson:
Constanze Elgleb
T +49 351 462-3840
constanze.elgleb@
htw-dresden.de

Standort Dresden:

Friedrich-List-Platz 1
01069 Dresden

Standort Pillnitz:

Pillnitzer Platz 2
01326 Dresden

„Als Hochschule und Teil von Saxony5 freuen wir uns, im BVMW-Verband mit mittelständischen Unternehmen zu netzwerken und den Transfer von Wissen und Innovation aktiv voranzutreiben. Diese Zusammenarbeit ermöglicht es uns, Forschungsergebnisse in die Anwendung zu überführen und gemeinsam an zukunftsweisenden Lösungen zu arbeiten, die sowohl der Wirtschaft als auch der Gesellschaft zugutekommen“, sagt Susanne Stump.

„Wir als Teil des bundesweiten BVMW-Netzwerkes sind in der Wirtschaftsregion Dresden mit über 800 Mitgliedern sehr glücklich, mit der Hochschule für Technik und Wirtschaft Dresden und Saxony5 einen wissenschaftlich und technisch versierten Partner in unserem Verband begrüßen zu dürfen. Genau mit ihrer Kompetenz erhoffen wir uns die weitere Verbesserung des Informationsaustausches zwischen produzierenden Unternehmen und wissenschaftlichen Einrichtungen, der besonders auch in unserer Arbeitsgruppe „Wissenstransfer Industrie“ verankert ist“, ergänzt der Leiter der Wirtschaftsregion Dresden des BVMW, Dr. Volker Helbig.

Über den BVMW

Der Bundesverband mittelständische Wirtschaft (BVMW) ist eine Interessenvertretung des deutschen Mittelstands und vertritt branchenübergreifend und unabhängig die Belange der mittelständischen Wirtschaft in Deutschland. Bei über 100 Veranstaltungen in der Wirtschaftsregion Dresden im Jahr stehen gemeinsamer Erfahrungsaustausch, Transfer und Kooperationen im Fokus.

Über Saxony⁵

Der Transferverbund Saxony⁵ stärkt seit 2017 den forschungsbasierten Wissens- und Technologietransfer der fünf sächsischen Hochschulen für angewandte Wissenschaften (HAW) in Mittweida, Zwickau, Zittau/Görlitz, Dresden und Leipzig. Dabei bündeln die fünf HAW ihre Ressourcen und Kompetenzen mit verschiedenen Partnern. Mittels interdisziplinärer

Zusammenarbeit und intelligenter Vernetzung wird inhaltlich und methodisch eine neue Qualität im Transfer erreicht. Der intensiverte Transfer von Wissen und Technologie führt wiederum zu einer nachhaltigen Entwicklung der Region. **Weitere Informationen:** <https://saxony5.de/>

Kontakt

Susanne Stump

Projektgeschäftsführerin Saxony⁵

Tel.: 0351 462 3921

susanne.stump@htw-dresden.de